

## Einladung

an die Herren Collegen in **Schmölln, Ronneburg, Meuselwitz, Borna, Gössnitz, Eisenberg etc.**, sowie an alle ehemaligen **Altenburger** zu einem geselligen Beisammensein und gemeinschaftlichem Verleben des ersten Osterfeiertages in Altenburg (S.-A.).

Indem wir bemüht sein werden, unseren werthen Collegen den Aufenthalt hier so angenehm als möglich zu gestalten, sehen wir einer regen Betheiligung mit Freuden entgegen. Anmeldungen werden schon jetzt entgegen genommen.

Altenburg, den 23. März 1895.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein Altenburg.

I. A.: **Schauer**, Schriftführer.

## Etablrungen.

Unserm lieben Collegen **Herrmann Ritter** wünschen wir zu seiner Etablrung in Stuttgart von ganzem Herzen Glück.

I. A.: **Peter Henningsen**, I. Schriftführer.

Die Collegen Herren **Albert Krings** in Styrum b. Mühlheim a. d. Ruhr und **Richard Siegmann** in Schwelm haben sich etablirt und wünschen wir denselben zu ihrem neuen Unternehmen den besten Erfolg.

Der Central-Vorstand. I. A.: **C. Schulte**.

Unser College, Herr **Edm. Bastl**, hat sich am hiesigen Orte etablirt und wünschen wir ihm von Herzen Glück zu seinem neuen Unternehmen.

Der Vorstand des Uhrm.-Geh.-Vereins zu Agram.  
gez. **B. Gaida**.

Unserm scheidenden Collegen **Jürgensen** wünschen wir zu seiner Etablrung in Flensburg die besten Erfolge.

„Bremer Uhrmacher - Gehilfen - Verein“.

I. A.: **Joh. Lange**, Schriftführer.

Unser Mitglied, Herr College **O. Mussak**, hat sich in Friedberg (Baiern) etablirt und wünschen wir ihm von Herzen Glück und Erfolg zu seinem Unternehmen.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Bern“.

**Gust. Katz**, Schriftführer.

## Vereins-Nachrichten.

**Bremer Uhrmacher-Geh.-Verein.** Am Sonnabend, den 16. März, feierten wir unser 2. Stiftungsfest im grossen Saale des Hansa-Hauses unter reger Betheiligung seitens der hiesigen Collegen und eingeladenen Bekannten; auch viele Glückwunschsreiben und Telegramme waren des Abends eingelaufen und erfreuten uns 3 auswärtige Collegen durch ihr persönliches Erscheinen. Nach einer kurzen Ansprache unseres Vorsitzenden, Coll. Th. Witt, nahm das schöne Fest seinen Anfang. Wir können nur mit Genugthuung auf dasselbe zurückblicken; die Aufführungen gelangen alle vortrefflich und haben wir neben einigen von unsern Vereinsmitgliedern, vor allen Dingen den Damen unsere Anerkennung zu zollen, die in so liebenswürdiger Weise bei den Aufführungen mitwirkten. Recht nett war ein Gesangs-Vortrag mit Citherbegleitung, ausgeführt von 2 Damen, wofür denn auch die Zuhörer ihr sichtliches Interesse mit lautem Beifall bekundeten. Auch an Humor hat es bei einigen Aufführungen nicht gefehlt, so dass die Gesellschaft bei Beginn des Tanzes schon in die lustigste Stimmung sich befand. Der Ball verlief in ausgezeichnete Weise bei einem schönen Damenflor und endete die Festlichkeit in früher Morgenstunde bei einem arrangirten Kaffeetisch, bei dem die Gesellschaft noch einmal ihre Freude über das schöne Fest durch ein Hoch auf den „Bremer Uhrm.-Geh.-Verein“ ausdrückte.

Allen Collegen und Bruder-Vereinen, die uns durch Telegramme und Glückwunsch-Schreiben erfreuten, an dieser Stelle unsern herzlichsten und collegialischen Dank.

Der Vorstand. I. A.: **Joh. Lange**.

**Danzig.** Bei der am 2. Februar cr. stattgehabten General-Versammlung wurden folgende Collegen in den Vorstand gewählt:

Otto Wenger, Vorsitzender,  
Anton Rudnicki, Schriftführer,  
Otto Falk, Kassirer,  
Oskar Nacht, Archivar.

**Potsdam.** Allen Collegen zur Nachricht, dass wir unser Vereinslocal verlegt haben; es befindet sich jetzt im Restaurant W. Scheibe, Waisenstr. 4 und finden die Versammlungen jeden Sonnabend statt.

I. A.: **R. Bitzhenner**, I. Schriftführer.

**Bremen.** Versammlungs-Beschlusses zufolge findet unsere Jahres-Versammlung am 4. April d. Js. statt.

TAGES-ORDNUNG:

1. Kassenbericht pro October 1894 — April 1895.
2. Vorstandswahl.
3. Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand des Bremer Uhrmacher-Gehilfen-Vereins.

I. A.: **Joh. Lange**.

**Karlsruhe.** In der am 14. März d. J. stattgefundenen ordentlichen General-Versammlung wurde an Stelle unseres 1. Vorsitzenden Collegen Ehrentraut, welcher Verhältnisse halber sein Amt abgelehnt, College Schulz zum 1. Vorsitzenden gewählt. Wir sagen hiermit dem Collegen Ehrentraut für die langjährige treue Leitung des Vereins unsern herzlichsten Dank.

„Ellipse“, Bielefeld. Donnerstag, den 4. April 1895, ausserordentliche Generalversammlung.

TAGES-ORDNUNG:

1. Vereinsbericht.
2. Kassenbericht.
3. Verschiedenes.

Zu vorstehender Versammlung laden wir alle activen und passiven Mitglieder ergebenst ein.

Der Vorstand. I. A.: **Joh. Schallau**, Schriftführer.

**Lübeck.** Betreffs 1. Stiftungsfest (siehe Annoncentheil.)

**Frankfurt a. M.** In der am 1. März stattgefundenen ausserordentlichen General-Versammlung wurde an Stelle des scheidenden Collegen Heckel, College Schrader als 1. Kassirer gewählt. Dem Collegen Heckel sei hiermit Namens des Vereins für seine treuen Dienste der beste Dank dargebracht.

Uhrmacher - Gehilfen - Verein Frankfurt a. M.

I. A.: **Ernst Nasilowski**, I. Schriftführer.

**Brandenburg.** In der am 11. d. Mts. abgehaltenen Versammlung wurde College Buthke als Schriftführer gewählt. Unserm scheidenden früheren Schriftführer Collegen Albers sagen wir für die treue Verwaltung seines Amtes unsern verbindlichsten Dank. Es sind also mit dem heutigen Tage sämtliche Schriftstücke an unterzeichneten Collegen zu senden.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Brennabor“.

I. A.: **Georg Buthke**, Schriftführer.

**München, „Chronologia“** von 1878. (Verspätet). Unser am 20. Februar abgehaltenes Stiftungsfest verlief in würdiger, schönster Weise. Durch ihre Anwesenheit beehrten uns verschiedene Principale und Grossisten. Herr Hofuhrmacher G. Schulze beglückwünschte im Namen des Uhrmacher-Vereins und der Grossisten die „Chronologia“ zum 17. Stiftungsfest und wünschte ferneres Blühen und Gedeihen. Für die uns gesandten Telegramme des Vereins „Braunschweig“, der Collegen Fischer-Berlin, Bittner-Wien, sowie die Glückwunschsreiben der Vereine „Strassburg“, „Leipzig“, „Agram“, (Kroatien) und der Collegen Teske-Lienz, Gröschel-Glarus, an dieser Stelle unsern besten Dank.

I. A.: **Peter Henningsen**, I. Schriftführer.

**Stettin.** Statt des von hier scheidenden Collegen Rahn wurde in der am 20. März stattgehabten Versammlung College Beck als Kassirer und Bibliothekar gewählt. Wir sprechen dem früheren Kassirer Collegen Rahn an dieser Stelle für die gewissenhafte Verwaltung seines Amtes unsern besten Dank aus. In Herrn Rahn, der beabsichtigt, sich in Rostock zu etabliren, sehen wir den eigentlichen Gründer des Vereins scheiden. Er war es, der den Verein ins Leben rief und stets für unsern Verein, sowie Verband ein sehr reges Interesse zeigte. Zu seinem neuen Unternehmen wünschen wir demselben von ganzem Herzen Glück.

Verein „Chronos“, Stettin. I. A.: **G. Lintz**.

**Frankfurt a. M.** Am 9. März d. Js. feierte unser Verein sein 7. Stiftungsfest im festlich geschmückten Saale der „Rosenau“ unter zahlreicher Betheiligung der Mitglieder und Gäste. Nach einer Begrüßungsrede des Vorsitzenden folgte eine Reihe sehr beifällig aufgenommener Vorträge, welche die Gesellschaft in heiterster Stimmung versetzten. Hierauf trat dann der Tanz in seine Rechte und hielt die Festtheilnehmer bis zur frühen Morgenstunde zusammen. Besonders erfreut wurden wir durch die Anwesenheit des Herrn Olzinn, sowie verschiedener hiesiger Grossisten und Prinzipale. Ebenfalls hatten Collegen aus Darmstadt und Mainz die Reise nicht gescheut und waren gekommen, den Ehrenabend des Vereins mit uns zu feiern. Zahlreiche Glückwunschsreiben und Depeschen befreundeter Collegen und Vereine waren eingelaufen, zum Teil aus weiter Ferne. Die Verlesung erhöhte die freudige Feststimmung ungemein. Den freundlichen Absendern unsern besten Dank und Gruss. Anlässlich des Festes wurden dem Verein von hiesigen Engrosfirmen und Prinzipalen namhafte Geschenke gemacht, wofür wir auch an dieser Stelle unsern wärmsten Dank aussprechen. Wir können in jeder Weise mit Befriedigung auf den Verlauf des Festes zurückblicken, und auch bei unsern Gästen herrschte nur eine Stimme der Anerkennung und des Lobes. Möge das so schön begonnene neue Lebensjahr für unsern Verein und Bezirk ein recht gesegnetes sein.

**Julius Thoden**, I. Vorsitzender.